

**DIE 6 GEBOTE DES CHARISMAS: Auf
Knopfdruck anziehend wirken!**

von

Athanasios Nasopoulos alias Zeus

Ein Auszug aus dem E-Book:

DURCHBRUCH DURCH VERÄNDERUNG

Dieser Artikel stammt aus dem E-Book „Durchbruch durch Veränderung“. Die Projektleitung und Herausgeber haften nicht für die inhaltliche Richtigkeit. Die Autoren sind für die Konformität ihrer Beiträge mit geltendem Recht selbst verantwortlich.

© Dieser Artikel, einschließlich seiner Teile, ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung ist ohne Zustimmung der Projektleitung des E-Books „Durchbruch durch Veränderung“ unzulässig. Dies gilt insbesondere für die elektronische oder sonstige Vervielfältigung, Übersetzung, Verbreitung und öffentliche Zugänglichmachung.

Hinweis:

Wir sprechen Menschen jeden Geschlechts an, auch wenn wir im Sinne der Lesbarkeit nur die männliche Ansprache verwenden.

Athanasios Nasopoulos alias Zeus

DIE 6 GEBOTE DES CHARISMAS: Auf Knopfdruck anziehend wirken!

CHARISMA-GEBOT NR. 1: Die Geheimformel für den Erfolg!

Wir wollen nicht lange herum fackeln! Um die folgenden Tipps und Tricks erfolgreich in deinem Leben zu integrieren, werde ich dir hiermit eine kleine Formel an die Hand geben. Wenn du diese Formel nicht ernst nimmst und im Alltag nicht berücksichtigst, darfst du gerne weiter blättern und dein Charismapotenzial woanders entfesseln lassen. Falls du doch noch liest, dann sei gespannt. Die Formel lautet nämlich:

Gib stets deine vollen 100%!

Ja, du hast richtig gelesen. Das ist die Formel. Alles, was du in diesem Kapitel lernst, ist vollkommen ernst gemeint und hat bisher bei Unmengen an Personen den Umgang mit ihren Mitmenschen massiv verbessert.

„Eine halbe Sache heißt nicht halb so gut wie eine ganze Sache. Eine halbe Sache kann schlechter sein als gar keine Sache.“ Gerald Dunkl

Wer seine volle Kraft nicht investiert, setzt nur halbe Sachen um. Daher wünsche ich dir, baldiges Charisma-Genie, viel Spaß!

Erwecke dein verborgenes Charisma!

Kennst du die Situationen auch, in welchen du eingeschüchtert oder unsicher bist? Und dein Tag nicht so verläuft wie in deinen besten Zeiten? Würdest du dir eine Technik wünschen, um auf Knopfdruck selbstbewusster und stärker zu sein?

Mein Name ist Athanasios Nasopoulos, und in diesem Kapitel werde ich dir Geheimnisse verraten, wie du dein inneres Charisma sukzessive aufbauen und halten kannst!

Mit diesem Wissen wirst du nicht nur im Alltag deine neu erlernte Ausstrahlung nutzen. Du wirst deinen Kollegen und Vorgesetzten selbstbewusster begegnen und dein Partner wird sich wundern, woher diese innere Kraft kommt! Je selbstbewusster du wirst, umso erfreuter, leichter und erfüllter wird dein Leben.

Vor mehr als 10 Jahren begann die Reise meiner Charisma-Persönlichkeitsentwicklung. Hunderte Teilnehmer meiner Workshops nahmen bisher die Charisma-Formeln mit nach Hause und erhielten binnen kürzester Zeit fantastische Lebensergebnisse. Auch in meinem

privaten Leben hat sich dieses Wissen bewährt: Ob das in meiner Partnerschaft ist, bei der Familie oder bei Freunden. Sie alle profitieren ständig davon. Ich kann heute ganz klar sagen: Charisma ist lebensnotwendig und durchaus erlernbar!

Doch wie kam es dazu, dass ich diesen Weg eingeschlagen habe? Dazu vielleicht eine kurze Frage an dich: Mochtest du die Schule? Die häufigste Antwort darauf lautet „Nein“ und der Grund dafür waren nicht die Lehrer, sondern die Schüler. Früher habe ich nämlich geglaubt, dass Beliebtheit das einzige Resultat von Ausstrahlung ist...

Es liegt mittlerweile 15 Jahre zurück. Es war ein angenehmer Sommertag und ich war unterwegs zur Schule. Einerseits freute ich mich unendlich auf meine Freunde. Auf der anderen Seite begleitete mich eine gewisse Furcht. Im Vergleich zu anderen Kindern gehörten nämlich meine Freunde und ich nicht zu den „Coolen“. So lief ich in das Schulgelände rein, grüßte vor dem Klassenzimmer meine Clique und wir scherzten umher. Ich kann mich noch an diese Vorräume erinnern, mit tannengrünem Boden und dunklen Holzwänden. Es gab in diesem Saal 2 Fluchttüren und kein einziges Fenster. Nach und nach versammelten sich kurz vor Beginn des Unterrichts alle Schüler. Auch die Klassenschläger hatten sich bereits eingefunden und es war offensichtlich, dass sie über uns redeten. Mir machte das höllische Angst, da ich diese typischen Nackenschläge oder einen Hieb in die Magengrube nicht ertragen wollte. Das mochte keiner!

Als die Schulklingel losging, entspannten wir uns und der Unterricht begann. Solange der Lehrer anwesend war, war alles in Ordnung.

In der Pause hielten wir uns vor dem Klassenzimmer auf. Es waren Lehrer anwesend. Marius und Nils unterhielten sich hitzig. Nils war ein beliebter Junge und viele buhlten um seine Aufmerksamkeit. Plötzlich wurde das Gespräch aggressiv. Nils wurde handgreiflich und warf Marius mit dem Gesicht zu Boden. Und so wie er auf seinem Bauch lag, sprang der vermeintlich beliebte Junge in die Luft und landete mit beiden Knien in seinem Genick! Ein lauter Schrei ließ viele entsetzte Blicke auf dieses Spektakel fallen.

Ich sah diese Hilflosigkeit von Marius und vor allem fühlte ich etwas ganz Bitteres: eine unfassbare Furcht. Der Moment, in dem mir bewusst wurde, dass Beliebtheit zwei Medallenseiten hatte und Furcht nichts mit Anziehung zu tun hat. Daher achte bitte auf den folgenden Tipp:

CHARISMA-GEBOT NR. 2: Werde zum Glücksmagneten!

Wenn du charismatisch wirken möchtest, dann lege deine schlechte Launen auf einen Scheiterhaufen und verbrenne sie! Es ist nicht nur ein Tipp, sondern eine inständige Bitte!

Denn jenem, der mit einer schlechten Laune in die Welt hinausgeht, dem wird ein Lächeln garantiert nicht freiwillig geschenkt! Und wie du weißt, wird niemand bewundert, der stets eine runzelnde Stirn, heruntergelassene Mundwinkel und verschränkte Arme zeigt!

Glückliche Menschen ziehen Glück an!

Und wenn dir ein Unglücklicher mal über den Weg läuft, dann wisse, dass dieser sich nur nach Glück sehnt!

Jetzt könntest du dich fragen, wie du diese unangenehmen Gedanken los wirst, welche dich tagtäglich begleiten. Dafür habe ich dir das Charisma-Gebot Nr. 5 vorbereitet. Da findest du das Geheimnis des immer währenden Glücks!

Nachdem ich diesen Ehrenkodex akzeptierte, haben sich viele Türen geöffnet. Jahre später traf ich diese vermeintlich beliebten Jungs aus der Schule wieder. Für jene, die sich nachträglich für den glücklichen Weg entschieden hatten, hielt ihr Leben die ehrliche Beliebtheit für sie offen. Für die anderen nicht...

Kleinigkeiten sind Großigkeiten.

Charismatisch wirkt jener, der achtsam mit seinen Mitmenschen umgeht, daher präsentiere ich dir hier Gebot Nummer 3 und 4:

CHARISMA-GEBOT NR. 3: Achtsamkeit ist dein zweiter Vorname!

Grundsätzlich lebt der Mensch stets in Gruppen. Wir bilden Gemeinschaften, z.B. in Städten oder in Wohnungen, um uns gegenseitig zu stärken, um zu überleben und wegen vieler weiterer Gründe. Wenn wir aus dieser Gemeinschaft ausgeschlossen werden, suchen wir eine neue Gruppe oder versuchen in die alte wieder einzusteigen. Eines unserer tiefsten Grundbedürfnisse ist nun mal die Zugehörigkeit.

„Die Gemeinschaft der Menschen besteht nicht von Natur, sondern um des Zutraglichen und des Bedürfnisses Willen.“ Epikur von Samos

Wir lieben es, beachtet zu werden. Es ist eine Form der Zugehörigkeit. Schenkst du deinem Mitmenschen deine volle Aufmerksamkeit, wirst du sein Herz erobern und wirkst somit charismatisch! Es ist ein Schlüsselfaktor zu einem erfolgreichen Gespräch:

Möchtest du Aufmerksamkeit, so musst du diese erst geben! Wer dient, der wird verdienen!

„Gott gab uns nur einen Mund, aber zwei Ohren, damit wir doppelt so viel zuhören können, als wir reden sollten.“ Johann Wolfgang von Goethe

CHARISMA-GEBOT NR. 4: Sondern Alles in Einem.

Ich möchte dir etwas verraten: Wir beide haben nämlich etwas gemeinsam! Es ist fantastisch, dass du dir die Zeit nimmst, deinen persönlichen Weg mit deinem erlernten Wissen zu gestalten. Denn genauso hat mein Weg ebenfalls begonnen!

Zack! Das war eine kleine Formel für einen charismatischen Menschen!

Gemeinsamkeiten herausfinden!

Gleich und Gleich gesellt sich gern.

Wenn du der Auffassung bist, dass sich Gegensätze anziehen, möchte ich dich auf die ersten Momente einer Partnerschaft hinweisen: Selbst grundlegend verschiedene Partner suchen anfänglich ganz stark nach Gleichheiten.

Licht an oder aus?

Kennst du diese Personen, welche den Raum betreten und das Licht geht an? Sie füllen den Raum mit Energie und ziehen alle Blicke auf sich?

Und kennst du auch die Personen, bei denen das Licht erst angeht, wenn sie den Raum verlassen? Die ersten sind Charismatiker und von den zweiten reden wir erst gar nicht.

„Charisma: Distanz mit starker Ausstrahlung.“ Michael Marie Jung

Einige meiner Mitmenschen fragen mich regelmäßig, ob Charisma wirklich erlernbar ist. Typische Äußerungen dazu sind: „Das ist ein Talent! Sowas hat derjenige in die Wiege gelegt bekommen.“, „Entweder man hat es oder nicht.“ oder „Ich kann das nicht...“

Das sind klare „Licht aus“-Äußerungen. Welches Gebot wurde gebrochen? Gebot Nr. 1!

Statt sich jedoch zu fragen, „ob“ man Ausstrahlung erlernen kann, ist der nächste Tipp, den ich dir geben möchte, sich das „Wie“ genauer anzuschauen. Denn Charisma hat weniger mit dem Elternhaus zu tun, als wir glauben.

Ein Beispiel: Wie „Vokabeln“ haben wir ihre Lebensweisheiten und ihr Verhalten studiert und kopiert. Manchmal sogar gänzlich unbewusst. Kennst du die Situationen bei dir oder bei anderen, in welchen das Verhalten der Person das Verhalten ihrer Eltern 1 zu 1 widerspiegelt, obwohl diese nicht in ihrer Nähe sind? Zum Beispiel bei der Erziehung der eigenen Kinder? Das sind gewohnte Abläufe, die wir mühselig gelernt haben. Und zwar durch Wiederholung. It even goes so far that I can continue this text in English and you will understand everything. Just because you have learned it.

„Die Mutter aller Didaktik ist die Wiederholung.“ Christine Bernhardt

Missverstehe mich bitte nicht. Die Gewohnheit ist sehr praktisch: Für unsere Vorfahren war sie überlebensnotwendig! Durch ständige Wiederholung wurde der Urmensch in seinen Abläufen besser und vermied somit die Gefahren, welche auf den ungewohnten Wegen lauerten. War er jedoch gezwungen, den gewohnten Weg zu verlassen, so bedeutete dies Veränderung. Da er nun auf die neuen Gefahren achten und seine Sinne schärfen musste, kostete ihn dies Energie!

Heute ist die Gewohnheit immer noch praktisch. Doch wenn wir uns verändern wollen, z.B. charismatischer werden wollen, benötigen wir dafür Energie. Denn wir müssen unsere Vokabeln neu lernen.

Unsere Gesellschaft schmeißt mit „Licht aus“-Äußerungen um sich. Diese hören wir uns unser ganzes Leben lang an: „Du bist zu spät.“, „Deine Arbeit macht keinen Spaß.“, „Das Wetter ist kacke.“, „Die Bahn hat Verspätung.“ Grundsätzlich sind dies alles negative Äußerungen! Das ist ein massiver Verstoß gegen das Gebot Nr. 2!

Wenige kommen auf die Idee, morgens in den Spiegel zu schauen und „Du siehst heute genial aus!“ zu sagen. WARUM? Weil es vermeintlich nicht so ist. Achtung: Beachte Gebot Nr. 1!

Alles Eingeredete wird irgendwann einmal zur Realität. Da kann das Leben doch keinen Spaß mehr machen. Doch die „Licht an“-Personen reden anders! Für sie ist alles möglich. Und das macht sie auch so attraktiv! Und nun kommen wir zum „Wie machen die das?“.

CHARISMA-GEBOT NR. 5: Gewöhne dich an deine Ausstrahlung.

Wir lernen ununterbrochen. Doch wenn wir uns immer den „Licht aus“-Äußerungen anschließen, erhält unser Gehirn keine neuen Informationen, damit sich etwas in uns und unserer Umgebung verändern kann.

„Die reinste Form des Wahnsinns ist es, alles beim Alten zu belassen und zu hoffen, dass sich etwas ändert.“ Albert Einstein

Du musst also den Speicher in deinem Kopf mit dem Inhalt füllen, der dich glücklich macht. Statt also die Situationen zu durchleben, die dich stets unglücklich machen und dein Muster erfüllen, versuche deine Gewohnheiten zu verändern! Setze stattdessen eine positive Erfahrung in diesen Moment.

Wenn du keine Lust verspürst, mit der Bahn zu fahren, dann fahr mit deinem Auto! Wenn dir das zu teuer ist, dann bilde eine Fahrgemeinschaft. Wenn du Gesellschaft nicht magst, dann frag dich, warum! Denn hinter jeder Verschlossenheit verbirgt sich eine Rechtfertigung, welche dich von deinem Glück abhält. Beachte hierbei Gebot Nr. 1 und Nr. 2!

Veränderst du deine Denkweise, so verändern sich deine Gefühle und folglich auch dein Leben!

Dein Kopf hat folglich lange Zeit die „Licht aus“-Vokabeln gelernt und darf nun neu programmiert werden. Du wirst diese Vokabeln nicht verlernen, doch du wirst eines Tages die glücklichere „Licht an“-Sprache bevorzugen. Es bedarf nur etwas Übung.

Entschlossenheit

Ich will nicht lange um den heißen Brei reden: Entschlossene Personen wirken anziehend. Sie zeigen Willensstärke und bewältigen jegliches Hindernis. Willensstärke ist nicht angeboren. Entschlossene Personen haben sich lediglich für eines entschieden: ihre Vision!

Als ich meine Vision angetreten bin, ist mir etwas Signifikantes aufgefallen: Urplötzlich scharten sich Unmengen an Personen um mich, die diesen Traum nicht für möglich hielten.

Du kennst sicherlich diese Situation, in welcher du an eine eigene Sache glaubst. Kaum hast du eine Idee, an der du festhältst, sei es ein Traum oder eine Vision, sammeln sich Zweifler um dich und reden dir diese madig.

Diese Skeptiker sind nicht aus dem Nichts gekommen, denn sie waren ständig um dich herum. Jetzt möchte ich dich an das Charisma-Gebot Nr. 5 erinnern: Manchmal bedeutet Veränderung, dass wir auch Freunde, Bekannte oder sogar Verwandte loslassen dürfen.

Beachte dabei, dass sie an dieser Vision zweifeln, weil sie dich lieben. Sie hinterfragen, da sie dich durch deine Veränderung vielleicht verlieren könnten. Außerdem würdest du sie in ihrem Sein nicht mehr bestätigen und dadurch müssten sie sich auch verändern. Und wie du weißt, kostet Veränderung Energie.

„Wo kämen wir hin, wenn jeder sagte, wo kämen wir hin und keiner ginge, um zu sehen, wohin wir kämen, wenn wir gingen.“ Kurt Marti

CHARISMA-GEBOT NR. 6: Entdecke deine Vision

„Keiner von uns kommt lebend hier raus. Also hört auf, euch wie ein Andenken zu behandeln. Esst leckeres Essen. Spaziert in der Sonne. Springt ins Meer. Sagt die Wahrheit und tragt euer Herz auf der Zunge. Seid albern. Seid freundlich. Seid komisch. Für nichts anderes ist Zeit.“ Anthony Hopkins

Nun ist die Frage, ob wir sie unnötig verschwenden oder sie sinnvoll nutzen? Schau dir die großen Denker und Visionäre dieser Menschheit an: Ob das Nikola Tesla, Leonardo da Vinci, Newton, Einstein, Marie Curie, Nelson Mandela, Steve Jobs, Elon Mask oder Mark Zuckerberg waren – Alle glaubten oder glauben an ihre Vision. Und sie haben diese umgesetzt. Das machte sie anziehend bzw. willensstark.

„Das Charisma einer Idee ist für ihre Wirkung weit wichtiger als ihr sachlicher Gehalt.“
Gregor Brand

Was ist deine Vision?

Welche Signatur möchtest du auf dieser Erde hinterlassen? Hast du diese erst gefunden, wirst du ein Menschenmagnet werden!

„Wenn Du bewegen möchtest, sei die Bewegung.“ Unbekannt

Anziehungskraft ist ein Nebenprodukt deiner Lebensaufgabe. Mit diesem Wissen, deiner Willensstärke und deinen 100% wirst du deinen Weg meisterhaft bestreiten. Bevor du einen Raum betrittst, werden deine Mitmenschen über dich reden und sich nach einem Gespräch mit dir verzehren. Ich wünsche dir unendlich viel Erfolg auf deinem Weg zum Charisma!

Über den Autor:



**ATHANASIOS
NASOPOULOS**

[Athanasios Nasopoulos](#) (geb. 1990) ist studierter Kommunikationsdesigner, Körpersprache-Coach und leidenschaftlicher Kommunikator. Seit über 10 Jahren beschäftigt er sich mit dem Umgang mit Menschen, der Wirkung des menschlichen Körpers in der Öffentlichkeit sowie dem Entschlüsseln versteckter Körperbotschaften. Heute gibt er regelmäßig Workshops und Seminare und hält Vorträge in ganz Deutschland zu den Themen Achtsamkeit, Selbstbewusstsein und Körpersprache.

Athanasios Nasopoulos lebt in Stuttgart und genießt es, regelmäßig deutschlandweit zu reisen. Seine Reise durch die Welt der Achtsamkeit und Körpersprache hat ihn etwas Signifikantes gelehrt: „Wir alle sind bereits Körpersprache-Experten. Um dieses verborgene Wissen zu nutzen, fehlt uns lediglich die Akzeptanz dieser Fähigkeiten. Sobald wir uns selbst vollständig wahrnehmen, wird unsere Wahrnehmung nach außen wesentlich besser.“

Inspiziert und Lust auf mehr?

amzn.to/2HuZesk.

Werde Teil unserer Durchbruch-Community:

bit.ly/durch-bruch.

Hier erhältst du alle neuen Informationen über unsere Folgeprojekte.

Sei gespannt – Es lohnt sich...

Wir freuen uns auf dich!

© Dieser Artikel, einschließlich seiner Teile, ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung ist ohne Zustimmung der Projektleitung des E-Books „Durchbruch durch Veränderung“ unzulässig. Dies gilt insbesondere für die elektronische oder sonstige Vervielfältigung, Übersetzung, Verbreitung und öffentliche Zugänglichmachung.

Für Zitate oder Rezeptionen ist folgende Quellenangabe zwingend erforderlich:

Nasopoulos, Athanasios (2018): DIE 6 GEBOTE DES CHARISMAS: Auf Knopfdruck anziehend wirken! In: Yazan, Yasemin/Pehlivan, Gönül (Hrsg.): Durchbruch durch Veränderung. 2. überarbeitete Auflage. Frankfurt. Teil 2, Kap. 8